



Bildung nachhaltig gestalten - die Grundschule Esterwegen startet mit einem neuen Gerätehaus im Schulgarten in den Frühling. Darüber freuen sich Bankvorstand Heidrun Lohrmeier (2. v. r) und Schulleiterin Thekla Baalman-Schuten gemeinsam mit dem Orga-Team des Projektes und Heiko Frerichs vom Förderverein.

Esterwegen. Wo früher nur Rasen war, entsteht Schritt für Schritt ein lebendiger Lernort: Der Schulgarten der Grundschule Esterwegen wächst – und mit ihm die Möglichkeiten für praxisnahen Unterricht. Ein neues Gerätehaus schafft jetzt die nötige Infrastruktur, damit Kinder regelmäßig im Garten arbeiten können und Werkzeuge sowie Materialien sicher verstaut sind. Finanziell unterstützt wurde das Projekt von der Volksbank Nordhümmling.

„Der Schulgarten ist für unsere Schülerinnen und Schüler ein besonderer Lernort, an dem sie Verantwortung übernehmen und Natur unmittelbar erleben können. Das neue Gerätehaus unterstützt diese Arbeit und erleichtert den pädagogischen Alltag,“ betont Schulleiterin Thekla Baalman-Schuten.

Seit Februar dieses Jahres entwickelt sich der Schulgarten im Rahmen des mehrjährigen Bildungsprogramms der „GemüseAckerdemie“. Das Konzept setzt auf Lernen mit Kopf, Herz und Hand: Die Kinder ziehen ihr eigenes Gemüse heran, begleiten die Pflanzen von der Aussaat bis zur Ernte und erleben unmittelbar, wie Natur, Landwirtschaft und Ernährung zusammenhängen. Längst ist der Garten ein fester Bestandteil des Schullebens – er wird im Unterricht, in Projekttagen und in freiwilligen Arbeitsgemeinschaften genutzt.

Damit die Beete auch in trockenen Phasen und in den Ferien gut versorgt sind, hat der Förderverein der Grundschule Esterwegen e. V. zusätzlich eine automatische Bewässerungsanlage finanziert. Ergänzend stehen kindgerechte Fachbücher rund um Garten, Natur und Ernährung bereit, um das praktische Tun fachlich zu vertiefen. So werden Gartenstunden zu echten Lernwerkstätten, in denen Themen wie Nachhaltigkeit, Klimaschutz und gesunde Ernährung greifbar werden.

„Als regionale Genossenschaftsbank ist es uns wichtig, Projekte zu fördern, die Kinder stark für die Zukunft machen und unsere Region nachhaltig voranbringen. Der Schulgarten der Grundschule Esterwegen zeigt eindrucksvoll, wie Bildung, Verantwortung und Freude an der Natur zusammenfinden“, sagt Bankvorstand Heidrun Lohrmeier.

Der Förderverein der Grundschule Esterwegen e. V. begleitet den Schulgarten mit großem Engagement. Für Schule, Förderverein und Volksbank steht fest: Der Garten hinter dem Schulgebäude ist weit mehr als ein paar Beete – er ist ein Ort, an dem Kinder erleben, was aus kleinen Samen alles wachsen kann.